

# NACHRICHTENBLATT

22. und 23. September 1956  
**Absporteln des Gesamt-Vereins**

Sonnabend, den 13. Oktober 1956  
**65. STIFTUNGSFEST**

Verein

für

Leibesübungen

Tegel 1891 e.V.



August/Sept. 1956

8-9

## Olympia-Ausscheidungsturnen in Berlin

Das 2. Olympische Ausscheidungsturnier, das als ein Wagnis angesehen wurde, während der Ferienzeit am 14. Juli in einer Großstadt und noch dazu bei hochsommerlichen Temperaturen in einer gedeckten Halle zu veranstalten, wurde zu einem Triumph der Turnkunst und zu einem Publikumserfolg, wie er kaum zu erwarten war.

In den letzten 20 Jahren hat Berlin nicht eine derartige Leistungsschau erlebt. Die 24 besten Kunstturner des Deutschen Turner-Bundes turnten in Berlin im Zeichen der fünf olympischen Ringe. Dem olympischen Gedanken, der längst verschüttet schien, wurde von unseren Aktiven zu neuem Ansehen verholfen. Es war eine Demonstration für den Amateursport, wie sei schöner nicht ausfallen konnte. Dieser faire, in bester Kameradschaft ausgetragene Kampf verfehlte nicht seine Wirkung beim Publikum. Es war eine der schönsten Veranstaltungen, die Berlin seit Jahren gesehen hat. Unsere Kunstturner haben dem deutschen Turnertum einen unschätzbaren Dienst erwiesen. Sie sind nun einmal unsere Visitenkarte für die breite Öffentlichkeit.

Im restlos ausverkauften Haus des Berliner Sportpalastes boten die 24 besten Kunstturner des Bundesgebietes den begeisterten Berlinern und den zahlreich aus der Ostzone gekommenen Turninteressenten eine Leistungsschau, die die Besucher zu wahren Beifallstürmen hinriß. Mit bravourösen Leistungen, trickreichen und schwierigen Übungsteilen sowie mutigem, kraftvollem und erstaunlichem Können gab die deutsche Turnerelite eine Visitenkarte ab, die mehr als Bewunde-

rung bei den gerade im Kunstturnen so stiefmütterlich behandelten Reichshauptstädtern hervorrief. Einmütig die Erkenntnis der dicht an dicht sitzenden Zuschauer, daß sich diese unsere Kunstturner mit gutem Gewissen und nicht ohne Hoffnung auf einen Medaillengewinn nach Melbourne begeben können, und daß für unsere Olympiavertreter — wer es auch sein möge — im Kampf um Olympieehren die Gedanken der Berliner bei ihnen sein werden, in Dankbarkeit für die gezeigten Leistungen beim 2. Olympischen Ausscheidungsturnen in Berlin.

Hier das Ergebnis des Olympischen Zwölfkampfes: 1. H. Bantz (113.90 Pkt.), 2. A. Dickhut (112.85 Pkt.), 3. H. Pfann (110.45 Pkt.), 4. R. Klein (109.90 Pkt.), 5. Th. Wied (109.45 Pkt.), 6. E. Wied (108.80 Pkt.), 7. H. Schmitt (108.25 Pkt.), 8. F. Irle (107.25 Pkt.), 9. H. Schnepf (106.60 Pkt.), 10. M. Mildt (106.45 Pkt.), 11. Fr. Overwien (106.35 Pkt.), 12. M. Reis (105.80 Pkt.), 13. K. Kurrle.

Auch unseren jungen Nachwuchsturnern mußte nach dem Besuch dieser Veranstaltung zum Bewußtsein gekommen sein, daß derartige Leistungen wohl nur durch stetes Üben und nochmals Üben zu erreichen sind.

Der Kartenumsatz von über 180 Stück zeugte doch von einem großen Interesse unserer aktiven Turner und Turnerinnen sowie den Anhängern dieser wunderbaren Leibesübung, hier in Berlin bei der großen Leistungsprobe mit dabei gewesen zu sein, bevor die deutsche Turnermannschaft endgültig für Melbourne zusammengestellt wird.



Gepflegte  
Weine — Spirituosen  
gut sortiert  
Zigarren erster Firmen

**W. MÜNCH**

Gorkistraße am Wochenmarkt  
Lieferung frei Haus  
Ruf: 45 88 87

## Kurbad Tegel

*Im Dienste Ihrer Gesundheit*  
Sauna — Massagen — Bäder

nur staatl. gepr. Personal

durchgehend geöffnet

(donnerstags geschlossen)

Alt-Tegel 19

Ruf: 45 91 27

## Sowjetzone verzichtet

Wie die „Sektion Gymnastik und Turnen“ der Sowjetzone dem Bundesoberturnwart des DTB mitteilte, verzichtet sie auf gesamtdeutsche Ausscheidungskämpfe der Kunstturner und überläßt dem DTB die alleinige Vertretung Deutschlands in Melbourne.

Der Bundeskunstturnausschuß wird nun am 8. und 9. September 1956 in Hannover die

Melbourne-Riege durch ein Ausscheidungsturnen von 16 Turnern ermitteln, zu denen in jedem Fall die 12 Besten des Prüfungsturnens am 14. Juli gehören.

Die „Sektion Gymnastik und Turnen“ legt weiterhin Wert darauf, die Turnerinnen-Vertretung Deutschlands in Melbourne zu übernehmen.

## Ferienzeltlager 1956

Die Schulferien sind zu Ende und somit haben auch die Ferienzeltlager ihr Ende gefunden. Alle 65 Ferien-Kinder sind mit ihren Begleitern wieder gesund und gestärkt zu Hause eingetroffen. Sie waren in den verschiedensten Gegenden Deutschlands und haben doch am eigenen Leibe erlebt wie schön unser Vaterland ist. Noch schöner wäre es, wenn diese Fahrten auch in die heute noch unter sowjetischen Einfluß ste-

hende Ostzone ausgedehnt werden könnten. Unser sehnlichster Wunsch ist die baldige Wiedervereinigung, damit unsere Jugend auch das Deutschland erleben und durchwandern kann, das uns nach dem Kriege 1945 gestohlen wurde.

Ich möchte allen Begleitern an dieser Stelle nochmals für den Einsatz zum Wohle unserer Turn- und Sportjugend danken.

## Athletik-Abteilung (Ringern)

Die Ringer haben in diesem Sommer keine Pause eingelegt, denn jeden Monat einen Kampfabend mit Siegfried-Nordwest mit Schülern, Jugend und einigen Männern ließ Kampferfahrung der eingesetzten Ringer ansteigen und brachte uns Sieg und Niederlagen. Einen Mannschaftskampf gegen Spandau in beiden Stilarten gewannen wir zwei-

mal 5:3 mit der Mannschaft Heinrich, Scholz, Bangsow, Gröhl, Walzer, Gaunitz, Siebert, Hamann. Unsere derzeitigen Spitzenringer des Vereins Gröhl, Walzer, Gaunitz und Hamann, die jeweils den zweiten Platz in der Berliner Meisterschaft belegten, haben auch einen festen Platz in der Stadtmannschaft. Die drei Letzteren nahmen mit der Stadt-

## Textil Merbach

führt die gern gekauften **Hudson**-Damenstrümpfe

*Ein Versuch überzeugt auch Sie*

**Brunowstr. 41**

**Ruf: 45 74 70**

## Fahrräder - Mopeds

Dürkopp · Express · Capri · Miele  
anf ABC-Teilzahlung

### FAHRRADHAUS KIESEWETTER

Inh. R. Quode · H. Gallo

Gorkistraße 9 — Ruf: 45 88 09

## PELZMODEN 45 74 90

*Hans Hartmann*

Konservierung

Umarbeitung — Maß-Anfertigung

WAIDMANNSLUSTER DAMM 58

mannschaft in der Zeit vom 22. bis 31. August an der Schwedenfahrt trotz persönlichen Zuschusses von 100,— DM teil. Drei Städte-kämpfe waren geplant und stellten hohe Anforderungen an unsere Athleten. Bei den deutschen Juniorenmeisterschaften in Hockenheim (Baden) nahmen Gröhl, Walzer und Hamann in der Zeit vom 14. und 15. Juli teil. Hier konnte sich nur Hamann mit einem 6. Platz bei 18 Teilnehmern plazieren. Zur deutschen Jugendmeisterschaft in Oberramstadt bei Darmstadt fuhrn acht Berliner Jungen. Hier konnte erstmalig für Berlin ein 2. Platz im Schwergewicht erkämpft werden. J. Scholz vom V.f.L. Tegel als Teilnehmer nach dorthin brachte es nur zu einem Sieg und zwei Niederlagen. Als zusätzlicher Betreuer für Berlin fuhr ich mit. Wenn ich die Technik, den Mut und das Herauskommen aus schwierigen Lagen bei den Spitzenringern sah, muß für Berlin ein härteres Training gefordert werden. Ein Lichtblick für unsere Berliner Ringer war die Norddeutsche Meisterschaft vom 4. bis 5. August in Hannover. Mit 7 ersten und 12 zweiten Plätzen bei den Jugendlichen und Männern lohnte die Fahrt. Elf Teilnehmer vom V.f.L. Tegel: Heinrich, Meier, Kunert, Brückel und Hellmig (Jugend); Gröhl, Siebert, Hill, Gaunitz, Nowka und Hamann (Männer) nahmen an der Hannoverfahrt teil. Es plazierten sich auf den 1. Platz Horst Heinrich (100 Pfund) und Georg Hamann (174 Pfund), einen 2. Platz Gerhard Hellmig (140 Pfund), einen 3. Platz Dieter Brückel (130 Pfund) und einen 4. Platz Gunter Gaunitz (146 Pfund). Die restlichen 6 Tegeler brachten es zum Teil auf zwei Siege oder gingen mit

nur 2 Niederlagen nach Hause. Aber wie man in der Heimat trainiert, so verliert man in der Fremde — ob man Ortsmatador ist oder nicht. Mein Sorgenkind ist die Heber-Abteilung, die unter ihrem jungen Übungsleiter Michalzek schon einen 2. Platz mit Schmidt und einen 3. Platz mit Eck beim Jugendanfängerwettbewerb einbrachte. Den jungen Sportfreunden der Heber-Abteilung fehlt der erfahrene Trainer, um den sie sich scharen können. Als des öfteren Heros- und Alt-Wedding-Heber kamen, die in den Ferien keine Turnhalle haben, fühlten sich unsere Nachwuchsheber mit ihren Leistungen an die

### Mitglieder!

**Achtet auf die Inserate, kauft bei den Inserenten. Geben Sie sich bitte zu erkennen!**

Wand gedrückt. „Sie geben Euch doch Tips und korrigieren Eure Fehler, eifert ihren Trainingsmethoden nach und bringt die Hebermannschaft, die im Herbst starten soll, auf die Beine. Denn ohne Kameradschaft und Fleiß keinen Erfolg!“

Im Oktober beginnen wieder die Mannschaftskämpfe für Jugend und Männer im Ost-West-Verkehr, der wieder neu aufgenommen wurde. Heinrich und Gaunitz sind schon für die Westmannschaft in Treptow gestartet. Gaunitz konnte einen Sieg für Westberlin buchen. Hoffen wir für alle unsere Kämpfer eine recht rege Betätigung für unseren Kampfsport im Winterhalbjahr.

Otto Feilhauer

## OLGEMALDE

in großer Auswahl

**Ernst Peyler**

Glasermeister

Gorkistraße 6 - 8 Ruf: 45 83 04

Spiegel · Auflegeplatten · Jede Glaserarbeit

## Schuh Völker

BERLINER STRASSE 7—8

**Eigene Schuh-Reparatur  
im Hause**

## Herren und Damen Maß-Kleidung

Anfertigung  
aus eigenen oder gebrachten Stoffen

### Rudi Beier

Schneidermeister · sehr günstige Preise

Oeserstraße 23 (Gagfa-Siedlung)

WECHSELSTUBE TEGEL

## W. Kiessling

Buddestraße 2-14 — Ruf: 45 98 96

## Herbst-Sportsonntag

am 23. September 1956 auf dem Sportplatz in Neu-Tegel

Liebe Sportfreunde aller Abteilungen des V.f.L. Tegel 1891!

Bereitet Euch auf unser Absporteln intensiv vor. Am Sonnabend, dem 22. September, ab 16 Uhr, werden die Schüler und Schülerinnen das gleiche Sportprogramm des Frühjahr-Sportsonntags durchführen. Jeder freudige Helfer wird gebeten, um 15.30 Uhr auf dem Sportplatz anwesend zu sein, um einen reibungslosen Verlauf zu gewährleisten.

Nachstehend die Ergebnisse unseres Absportelns:

### Männer (Jahrg. 1937/1924) Dreikampf:

1. Helmkamp . . . . . 228 Punkte
2. Ueberschär . . . . . 214 Punkte
3. Vöckler . . . . . 193 Punkte

### Alte Herren (Jahrg. 1915/1904) Dreikampf:

1. Holznagel . . . . . 250 Punkte
2. Bohnke . . . . . 244 Punkte
3. Genthe . . . . . 233 Punkte
4. Schilling . . . . . 227 Punkte
4. Drews . . . . . 227 Punkte

### Männliche Jugend A, Vierkampf:

1. Hajeck . . . . . 308 Punkte

Sonntagvormittag starten wir um 9.30 Uhr den Vereinswettkampf für Jugendliche, Frauen und Männer. Jeder Teilnehmer erhält sein Punktergebnis des Absportelns und kann sich überzeugen, um wieviel sich seine Leistung durch intensives Training gesteigert hat. Alle Verantwortlichen werden Anfang September zu vorbereitenden Besprechungen eingeladen.

Der Hauptsportwart

2. Schmiedendorf . . . . . 287 Punkte
3. Clausen . . . . . 285 Punkte

### Männliche Jugend B, Vierkampf:

1. Watersstraat . . . . . 319 Punkte
2. Hinkler . . . . . 304 Punkte
3. Meier, Heinz-Peter . . . . . 278 Punkte
4. Hegewald . . . . . 269 Punkte
4. Meier, Dieter . . . . . 267 Punkte

### Schüler A, Dreikampf:

1. Schulz . . . . . 238 Punkte
2. Holznagel . . . . . 209 Punkte
3. Ulm . . . . . 202 Punkte
4. Ohnsorge . . . . . 200 Punkte
5. Friebe . . . . . 193 Punkte

SPORTHAUS

## Eddi Lohrmann

Sportartikel - Bekleidung - Camping

Gorkistraße 16 Ruf: 45 96 70

Lieferant des V.f.L. Tegel

Sämtliche Reparaturen

Ladenausbau · Ladeneinrichtungen

FENSTER — TÜREN

## Max Gentsch

Schloßstraße 3 Ruf: 45 94 90

Seit 25 Jahren

## FOTO-GRÄFF

Ihr Fotoberater

- Eigenes Teilzahlungs-System •  
bis zu 10 Monatsraten

Brunowstraße 8      Ruf: 45 90 93

## Modesalon Struck

Bahnhofstraße 13 (rechts)

Fernruf: 45 97 13

Das Haus

für **HERRENARTIKEL**  
und **Maßkleidung**

### Schüler B, Dreikampf:

1. Mindt . . . . . 223 Punkte
2. Weiß . . . . . 221 Punkte
3. Nitz . . . . . 196 Punkte
4. Lietke . . . . . 191 Punkte

### Schülerinnen A, Dreikampf:

1. Gisela Hägeler . . . 239 Punkte
1. Bärbel Kido . . . . 239 Punkte
2. Hildburg Gauger . . 236 Punkte
3. Ursula Meißner . . . 230 Punkte
4. Ursula Dämpfert . . 220 Punkte
5. Sigrid Schwanke . . 210 Punkte

### DER FESTAUSSCHUSS ladet ein:

Seit Anfang des Jahres ist allen Mitgliedern, die unsere Vereinszeitung lesen, bekannt, daß am **Sonnabend, dem 13. Oktober 1956**, unser

# 65. Stiftungsfest

steigt. Der Festausschuß hat bereits alle Vorkehrungen getroffen, damit dieser 65. Geburtstag des Vereins würdig gefeiert werden kann. Der Eintrittspreis ist mit 1,50 DM ein „Sommerschluß-Verkaufspreis“. Die Eintrittskarten können ab September bei den Abteilungsleitern empfangen werden. Wir bitten um schnellste Verteilung derselben an alle Mitglieder und unsere Freunde. Vorschläge für Programmgestaltung werden erwartet.

Viel Spaß und Unterhaltung am 13. Oktober 1956 im „Seepavillon“!

Der Festausschuß

KENNER KAUFEN

## Herrmann-Kaffee

täglich frisch aus eigener Rösterei

BERLINER STRASSE 6

über 50 Jahre

## ✂ Kohlenhof Tegel ✂ Gustav Arlt

Treskowstraße 5 · Ruf: 45 88 13

**Sämtliche Brennmaterialien**  
auch Heizöl

## Radio Rennow

Das Fachgeschäft der größten Auswahl

**Fernseh-Sonderangebot**

**Alt-Tegel, Am Schloßplatz**

Ruf: 45 86 39

*Fahrschule*

## Ing. Diener

bietet intensive Ausbildung in allen  
Schaltssystemen

lebhaften theoretischen Unterricht

**Bahnhofstr. 19 - Ruf: 45 84 78**

(gegenüber Filmpalast)

## Hier spricht der Hauptkassierer!

Da die Quartalszahlung Ende September fällig ist, werden alle Mitglieder um pünktliche Beitragszahlung gebeten.

## Turnfest 1958 in München!

Die ersten Vorbereitungen haben bereits begonnen. Vom Hauptkassierer wurde ein Sparkonto eingerichtet, um die Reisekosten auf zwei Jahre zu verteilen. Die ersten Beträge sind bereits eingezahlt worden. Jeder Mitfahrer erhält eine Sparkarte; die Ein-

lagen werden verzinst. Es werden Beträge ab 0,50 DM entgegengenommen.

Beteiligt euch alle an dieser Sparaktion, damit ihr die Reisekosten 1958 zusammen habt.

## Pellkartoffel- und Herings-Turnfahrt

Die diesjährige **Pellkartoffel- und Herings-Turnfahrt** findet am 11. November 1956 statt und endet in Tegelort Restaurant Seegarten mit den üblichen humoristischen Vorträgen.

Die ersten Vorbereitungen sind bereits im Gange.

Haltet euch diesen Tag hierfür frei! Alles nähere im nächsten Mitteilungsblatt.

Rudolf Fleschner

**Damen- und Herren-Salon**  
Parfümerie

## KARL FILUS

Alt-Tegel 8 \* Ruf: 45 75 82

Friseur für modische Frisuren

Haarfärben - Haarpflege-Salon

## Otto Bratke

Plaketten · Sportpreise  
Gravierungen · Stempel · Schilder

Waidmannsluster Damm 10

Ruf: 45 85 66